



Medieninformation

Hans-Hennig von Grünberg als Hochschulmanager des Jahres 2017 ausgezeichnet

Berlin, 16. November Hans-Hennig von Grünberg, Präsident der Hochschule Niederrhein und Vorsitzender der Hochschulallianz für den Mittelstand, ist Hochschulmanager des Jahres 2017. Die Auszeichnung „Hochschulmanager des Jahres“ wird von der Wochenzeitung DIE ZEIT und dem CHE Centrum für Hochschulentwicklung jedes Jahr an Präsidenten/innen oder Rektoren/innen vergeben, die durch eine herausragende Führungsleistung die Entwicklung ihrer Hochschule geprägt und innovative Veränderungsprozesse initiiert haben. Die Ehrung findet im Rahmen der ZEIT KONFERENZ „Hochschule & Bildung“ am 16. November 2017 in Berlin statt. Schon am Vorabend wurde von Grünberg im Rahmen des von der ZEIT ausgerichteten „President Dinner“ geehrt.

„Ich betrachte die Auszeichnung auch als ein Zeichen dafür, dass die Hochschulen für angewandte Wissenschaften entsprechend gewürdigt werden. Unsere Mission ist für die Zukunft des Wirtschaftsstandorts Deutschland essentiell“, sagte von Grünberg bei der Ehrung in Berlin. „Wie kommen Ideen aus der Wissenschaft in die Wirtschaft? Ganz wesentlich auch durch die Hochschulen für angewandte Wissenschaften, die vor allem den Transfer in die Region organisieren und dabei gleichzeitig junge Akademiker in den Beruf bringen.“

In der Begründung der Jury heißt es über Hochschulpräsident Prof. Dr. Hans-Hennig von Grünberg: „Die Hochschule Niederrhein hat sich unter seiner Leitung im Bereich des Wissens- und Technologietransfers neu und nachhaltig entwickelt.“ Auch sein Engagement im Bereich dualer Studiengänge sei beachtlich. Von Grünberg tritt für ein eigenständiges und selbstbewusstes Modell von Fachhochschulen ein, das nach Meinung der Jury einer der Ansätze für ein zukunftsweisendes Verständnis von Fachhochschulen sein kann.

Demnach haben Hochschulen für angewandte Wissenschaften eine besondere Mission als Partner ihrer Region. Statt den Universitäten hinterherzulaufen, sollten sie ihre eigenen Stärken betonen und nach außen offensiv darstellen. Dazu gehörten Praxiserfahrungen durch berufsfeldbezogenes Studieren, Studiengänge, die auch den regionalen Arbeitsmarkt berücksichtigen, sowie anwendungsorientierte Forschung, die durch den Transfer aus der Hochschule in die Region dieser einen unmittelbaren Nutzen bringt.

Nicht zuletzt war von Grünberg im Jahr 2015 maßgeblich an der Gründung der Hochschulallianz für den Mittelstand beteiligt, die es sich zur Aufgabe gemacht, die Belange dieses Hochschultyps bundesweit zu vertreten. Von Grünberg ist seit Gründung der Hochschulallianz deren Vorsitzender.

Pressekontakt:

Andreas Moegelin

Leiter der Geschäftsstelle und Pressesprecher

E-Mail: andreas.moegelin@hochschulallianz.de

Tel.: 0176 47 32 40 40

Hochschulallianz für den Mittelstand
Haus der Bundespressekonferenz, Büro 1201
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin

Die Hochschulallianz für den Mittelstand ist ein bundesweiter Verbund anwendungsorientierter Hochschulen. Die Mitgliedshochschulen fühlen sich den kleinen und mittelständischen Unternehmen ihrer Region als Rückgrat der deutschen Wirtschaft verpflichtet. Sie verfügen über langjährig gewachsene Forschungsk Kooperationen mit regionalen Unternehmen und bilden durch ein arbeitsmarktbezogenes und anwendungsnahe wissenschaftliches Studium deren künftige Fach- und Führungskräfte aus. Die Hochschulen sind Impulsgeber für das Innovationsgeschehen im Mittelstand und tragen so zur Sicherung von Fortschritt und Wohlstand bei.

Weitere Informationen unter www.hochschulallianz.de